Presseinformation

2. Juni 2025

Kostenloses HIV-Testprogramm 2025 in Niederösterreich gestartet

Niederschwellige, anonyme Tests in allen fünf Gesundheitsregionen

Zum zweiten Mal nach 2024 bietet das Land Niederösterreich gemeinsam mit der Aids Hilfe Wien und erstmals in Kooperation mit örtlichen Vereinen anonyme und kostenlose HIV-Antigen/-Antikörpertest in den fünf niederösterreichischen Gesundheitsregionen an. Der erste Testtag fand nun kürzlich in St. Pölten statt und umfasste auch Beratungsmöglichkeiten.

„Wir wollen mit dem Testangebot vorhandene Testlücken schließen“, betont Gesundheitslandesrätin Eva Prischl. Früher hätten sich Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher vornehmlich im Aids Hilfe Haus in Wien testen lassen können. Mit den fünf Testtagen gäbe es nun ein niederschwelliges Angebot zur Früherkennung direkt in den niederösterreichischen Regionen, sagt Prischl.

Derzeit leben etwa 8.400 HIV-infizierte Personen in Österreich. Im Jahr 2024 gab es 454 Neudiagnosen, 33 HIV-positive Menschen davon aus Niederösterreich. Infektionen blieben oft lange unentdeckt, so die Gesundheitslandesrätin, weil zu Beginn vielfach nur milde Symptome bemerkbar seien. Ein Test sorge für Klarheit und sei der erste Schritt zur erfolgreichen Behandlung. „Die heutigen Therapieangebote ermöglichen eine hohe individuelle Lebensqualität. Entscheidend ist allerdings eine frühe Diagnose“, dankt Landesrätin Prischl allen Gemeinden und Vereinen, die das diesjährige Testprogramm unterstützen.

Auch NÖ Sanitätsdirektorin Dr. Regina Klenk weist darauf hin, dass ein rascher Test nach dem Kontakt mit HIV enorm wichtig sei: „Wenn die HIV-Infektion unbehandelt verläuft, kommt es zu einem schweren Verlauf. Durch die frühe Anwendung einer Kombinationstherapie erreicht man sogar, dass die Viruslast unter die Nachweisgrenze gebracht wird. Diese Menschen sind nicht mehr ansteckend. Bei Schwangerschaft, beim Stillen oder auch bei sexuellen Kontakten ist dann eine Übertragung nicht mehr möglich.“

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Ing. Johannes Seiter
Telefon: 02742/9005-12174
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Andrea Brunner, Geschäftsführerin der Aids Hilfe Wien, deren Zuständigkeit auch Niederösterreich und das Burgenland umfasst, bedankt sich beim Land Niederösterreich für das Projekt. „Wir haben derzeit rund 42 Prozent so genannte ‚late presenter´, also Menschen, die eine sehr späte Diagnose erhalten“, so Brunner, die weiters erklärt: „Diese ‚late presenter´ sind durchschnittlich heterosexuelle Männer am Land um die 50 Jahre.“ Diese Menschen müsse man erreichen und deshalb sei dieses gemeinsame Testangebot ein „ganz wichtiges, um frühere Diagnosen zu ermöglichen, Menschen rasch in Therapie zu bringen und so die Infektionsketten durchbrechen zu können.“

Im Rahmen des Test- und Beratungsangebots werden in Verbindung mit einem Vorgespräch durch die Beraterinnen und Berater der Aids Hilfe Wien folgende Leistungen angeboten:

- Kostenfeier und anonymer HIV-Antigen/-Antikörpertest (diagnostisches Fenster: 6 Wochen)
- Anonymer HIV-Schnelltest: 30 Euro (diagnostisches Fenster: 12 Wochen)
- Anonymer HIV-PCR-Test: 79 Euro
- Anonymer Syphilis-Test: 15 Euro
- Selbstabstrich-Test Chlamydien/Tripper: 36 Euro
- Hepatitis-B&C-Test: 30 Euro
- Hepatitis-B-Test: 20 Euro
- Hepatitis-C-Test: 19 Euro
- Hepatitis-B-Titerbestimmung: 10 Euro

Der nächste Testtag findet am Dienstag, 17. Juni, zwischen 15 und 18 Uhr in Waidhofen an der Ybbs, Hörtlergasse 3a, statt.

Nähere Informationen: Büro Landesrätin Eva Prischl, Mag. Dr. Anton Heinzl, Pressesprecher/Büroleiter-Stellvertreter, Telefon 02742/9005-12576, Mobiltelefon

Mag. Ing. Johannes Seiter
Telefon: 02742/9005-12174
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

0676/4073709 sowie 0676/81212576, E-Mail **anton.heinzl@noel.gv.at**